

Bibelwort: **Johannes 11,1-45**

Ausgelegt: Susanne Brandt

Ich bin die Auferstehung und das Leben.

Die Geschichte von der Erweckung des Lazarus ist lang und rätselhaft. Dabei rückt gar nicht so sehr die Erweckung von den Toten als Wunder in den Mittelpunkt, sondern vielmehr die Gefühle bei verschiedenen Personen – auch bei Jesus selbst – angesichts von Schmerz und Trauer.

Die Geschichte kommt uns also sehr nah, erzählt sie doch von Beziehungen zueinander, von Liebe füreinander und von der Härte des Todes, die alles Verbindende erstarren lässt. Genau diese Verhärtung ist es, die durch Jesu Botschaft von der Lebendigkeit eine tiefgreifende Verwandlung erfährt.

Die Geschichte erzählt davon anschaulich in konkreten Bildern. Die Bedeutung aber ist hinter den Bildern zu suchen: Es geht nicht um das Wunder der Erweckung in diesem einen Fall. Es geht um Jesu Botschaft von einer Lebendigkeit aus dem Glauben heraus, hier und jetzt, die größer ist als unsere erstarrten Vorstellungen vom Tod.

Die Geschichte erzählt nicht davon, dass Trauer und Schmerz für immer aufhören werden. Auch Jesus weinte. Alle Gefühle sind Teil dieser Lebendigkeit. Das sind die Wurzeln der Hoffnung.

GOTTESDIENSTGESTALTUNG TEAM

14. März	Sonne
22. März	Sozialarbeitskreis

Glaubensbekenntnis in der Trauer

**Glaube schützt vor Trauer nicht,
er heilt nicht die Wunden, noch betäubt er die Sinne.
Glaube gibt dem Leiden einen Sinn,
denn er schenkt in der Hoffnung eine Perspektive,
weil es die Liebe ist, die bleibt, die bleibt in Gott.**

Immer aktuell informiert! - Besuchen Sie unsere HOMEPAGE

www.erzdioezese-wien.at/Muenchendorf Quelle: Image Online, Pixabay

LEONHARD

Pfarrgemeinde Münchendorf

Wochenprogramm 7. bis 22. März 2026



FÜNFTER FASTENSONNTAG

22. März 2026

Fünfter Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 37,12b-14

2. Lesung: Römer 8,8-11

Evangelium:

Johannes 11,1-45



» Jesus sagte: Nehmt den Stein weg! Marta, die Schwester des Verstorbenen, sagte zu ihm: Herr, er riecht aber schon, denn es ist bereits der vierte Tag. Jesus sagte zu ihr: Habe ich dir nicht gesagt: Wenn du glaubst, wirst du die Herrlichkeit Gottes sehen? «

Fastenzeit bis Ostern

Das Licht des Morgens ...

Samstag 7. März
9.00 Uhr Kinderstunde der Erstkommunikationskinder
18.00 Uhr **WORT.GOTTES.DIENST mit Margit Schrenk-Gerlach**

Sonntag 8. März 3. Fastensonntag
10.00 Uhr **HEILIGE MESSE mit Pfarrer Hudson**
Erstkommunikationskinder stellen sich vor
anschließend Pfarrcafé

18.00 Uhr Kreuzwegandacht mit Taize Gesängen

Es werden meditative Texte gelesen, Gebete gesprochen und Lieder aus Taize gesungen. Die Stille zwischen den Texten und Gesängen lädt dazu ein, den Spuren des Lichtes nachzugehen, die Gott für jeden von uns bereithält.

Montag 9. März
17.00 Uhr Bibelrunde mit Dorothea Schuchnigg

Mittwoch 11. März
7.30 Uhr MORGENANDACHT in der Volksschule
9.00 Uhr Hausfrauenhimmel (1530)

Donnerstag 12. März
19.00 Uhr Elternabend – Erstkommunionsvorbereitung

Samstag 14. März
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr KINDERSACHEN-FLOHMARKT

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr # Ein Tag mit Gott



Bei # 1 Tag mit Gott können Sie in unserer Kirche

- ... Stille und Gebet erleben
- ... eine Kerze anzünden
- ... eigene Anliegen vor Gott bringen
- ... ein Bibelwort mitnehmen
- ... Segen empfangen

18.00 Uhr HEILIGE MESSE mit Pater Karl Seethaler

Sonntag 15. März 4. Fastensonntag
10.00 Uhr WORT.GOTTES.DIENST mit Dorothea Schuchnigg
anschließend Pfarrcafé

Montag 16. März
17.00 Uhr Bibelrunde mit Dorothea Schuchnigg

Mittwoch 18. März
7.30 Uhr MORGENANDACHT in der Volksschule
9.00 Uhr Hausfrauenhimmel (1531)

Donnerstag 19. März
16.30 Uhr Spechstunde Pfarrer Hudson

Freitag 20. März
18.00 Uhr FIRMTREFF

Samstag 21. März
18.00 Uhr WORT.GOTTES.DIENST mit Dorothea Schuchnigg
Gestaltung durch den Sozialarbeitskreis

Sonntag 22. März 5. Fastensonntag
10.00 Uhr HEILIGE MESSE mit Pater Karl Seethaler
Gestaltung durch den Sozialarbeitskreis

anschließend Einladung zum Fastensuppenessen
Unter dem Motto: „Suppe essen - Schnitzel zahlen“
danken wir für eine Spende für das Projekt

Caritas – Canisibus



**Armut &
Obdachlosigkeit**

„Die Suppe ist meine
einzige Mahlzeit jeden Tag.“

**Projektvorstellung im Gottesdienst am
Samstag und am Sonntag!**

**Der Sozialarbeitskreis freut sich über viel Gäste
und über Ihre Spende für Menschen in Not!**